

Frau  
Christina Kremer  
Postfach 12 63

50102 Bergheim

2. September 2005

**Sehr geehrte Frau Kremer,**

haben Sie vielen Dank für Ihre gestrige Zuschrift zum Thema Pelzverkauf.

Für Sie als Tierschützerin und Kundin unseres Unternehmens ist der Eindruck entstanden, dass die KarstadtQuelle AG nicht mehr zu der in der Presseerklärung am 27.09.05 abgegebenen Verpflichtung steht, **keine Echtpelz-Produkte mehr zu verkaufen.**

Das ist sehr bedauerlich, denn erst am 31.01.2005 ist mit Vorstandsrundschreiben der Einkauf nochmals darauf hingewiesen worden, dass unser Unternehmen ungeachtet gegensätzlicher Tendenzen im Markt uneingeschränkt und ausnahmslos an dieser Richtlinie festhalten wird.

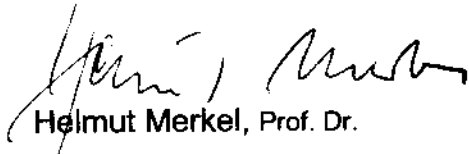
Zwar sind die von Ihnen genannten drei Artikel tatsächlich in den Verkauf gelangt, allerdings haben wir bereits vor Erhalt Ihres Briefes darauf reagiert:

- Pullover: dieser Artikel wurde bei der Disposition mit Webpelz bestellt und ist seitens der Firma Monari mit Echtpelz ausgeliefert worden. Wir haben den Artikel – insgesamt 89 Teile - sofort aus dem Verkauf genommen und an Monari zurückgesendet worden.
- Jacke (Betty Barclay); dieser Artikel (263 Teile) ist als einziger von vielen Artikeln dieser Marke versehentlich mit Pelzbesatz geordert worden; die Filialen sind durch den Einkauf jedoch nach Eingang der Ware angewiesen worden, die Jacken zurückzuschicken. Inzwischen sind sämtliche Pelzbesätze entfernt worden.
- Jacke (Joy): der Einkauf war bei der Disposition des Artikels (190 Teile) davon ausgegangen, dass es sich um Webpelz handelt. Aufgrund der äusserst geringen Größe des Pelzbesatzes konnte nicht zweifelsfrei festgestellt werden, ob es sich

möglicher Weise doch um einen Echtpelz handelt. Die Ware ist bereits aus dem Verkauf genommen worden.

Wir bedauern, dass Artikel mit Echtpelz in den Verkauf gelangt sind. Unsere oben beschriebene Reaktion auf diese Tatsache zeigt jedoch, dass von einer „Lüge der KarstadtQuelle AG“ nicht die Rede sein kann. Wir stehen auch in Zukunft zu unserer Politik, keine Produkte mit Echtpelz zu führen.

Mit freundlichen Grüßen  
Karstadt Warenhaus AG



Helmut Merkel, Prof. Dr.